

A9, Baubeginn für den zweiten Bauabschnitt der Fahrbahnerneuerung an der Schiefen Ebene zwischen den Anschlussstellen Marktschorgast und dem Autobahndreieck Bayreuth/Kulmbach

In Abhängigkeit der weiteren Wetterentwicklung beginnen in dieser Woche die vorbereitenden Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung und Brückeninstandsetzung auf der A9 an der Schiefen Ebene. Im gleichen rund 5,5 Kilometer langen Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Marktschorgast und dem Autobahndreieck Bayreuth/Kulmbach wie im Jahr 2020, wird nun die Richtungsfahrbahn Berlin einer umfassenden Erneuerung unterzogen. Die Baumaßnahme mit Baukosten in Höhe von 13,5 Millionen Euro soll voraussichtlich im September abgeschlossen werden.

Für die Durchführung der Baumaßnahme wird eine Baustellenverkehrsführung eingerichtet, die sich wieder von nördlich der Anschlussstelle Marktschorgast bis südlich der Anschlussstelle Bad Berneck/Himmelkron erstreckt. In dieser Verkehrsführung werden zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Nürnberg und drei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Berlin zur Verfügung stehen.

Während der gesamten Bauzeit werden außerdem an der Anschlussstelle Marktschorgast die folgenden Fahrbeziehungen gesperrt:

- Einfahrt in Fahrtrichtung Nürnberg (frühestens ab dem 9. April),
- Ausfahrt in Fahrtrichtung Berlin (voraussichtlich ab dem 17. April).

Die Umleitung erfolgt jeweils über die nur wenige Kilometer entfernt liegende Anschlussstelle Gefrees.

Durch die bereits im vergangenen Jahr durchgeführten Vorarbeiten im Bereich der Anschlussstelle Bad Berneck/Himmelkron sind dort auch in der diesjährigen Bauphase keine längerfristigen Sperrungen erforderlich.

Nach nahezu einem Vierteljahrhundert unter Verkehr hat die Fahrbahn ihre übliche Nutzungsdauer deutlich überschritten. Die Fahrbahn weist großflächige Netzrisse und eine Vielzahl an Schadstellen auf, wodurch sowohl die Substanz als auch die Gebrauchseigenschaften stark geschädigt sind. Regelmäßig mussten in den

PRESSEINFORMATION



Außenstelle Bayreuth

Seite 2 von 2

vergangenen Jahren Schadstellen in aufwändigen Nachtbaustellen saniert werden.

Die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Berlin erfolgt in Betonbauweise. Parallel werden die im Streckenabschnitt liegenden Brückenbauwerke einschließlich der Talbrücke Rohrsreuth instandgesetzt.

Die Fahrzeugrückhaltesysteme und die wegweisende Überkopfbeschilderung werden ebenfalls soweit erforderlich erneuert und somit auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Für die auftretenden Verkehrsbehinderungen bittet die Autobahn GmbH alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de